Zeitschrift: Comtec : Informations- und Telekommunikationstechnologie = information and telecommunication technology

Herausgeber: Swisscom

Band: 81 (2003)

Heft: 9

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Lust an der Zerstörung

Heute vergeht fast kein Tag, ohne dass eine Meldung von einem neuen Computer- oder Internet-Virus eintrifft. Was vorerst wie eine Spielerei von einigen Computerfreaks aussah, hat sich in der Zwischenzeit zu einer wirtschaftlichen Bedrohung entwickelt; denn heute muss man kein Computerexperte mehr sein, um sich als Hacker betätigen zu können. Mehr als 30 000 Websites informieren derzeit umfassend zu diesem Thema, und einfach zu bedienende Download-Programme machen das Hacken zur einfachen Angelegenheit. Leicht zugängliche Hacker-Tools haben dem Datenmissbrauch neue Türen geöffnet.

Ein aktuelles Beispiel von der Raffinesse der heutigen Viren ist beispielsweise der Sobig-F-Wurm: Der Wurm verbreitete sich per E-Mail und Network Shares. Da sich der Wurm in Windeseile verbreitete, muss man davon ausgehen, dass der Virenschreiber Spam-Technologien eingesetzt hatte. Der Wurm war in einer angehängten Datei verborgen. Sobald der E-Mail-Anhang geöffnet wurde, war der Computer verseucht, und der Virus verschickte sich automatisch an alle Kontakte im Adressbuch. Der Autor hatte die Spamming-Techniken genutzt, um seinem Schadprogramm einen Kickstart zu verpassen. Hunderttausende Sobig-F-Kopien geisterten durch das Internet, sodass bei einigen Unternehmen das E-Mail-System kollabierte. Der Sobig-F war so programmiert, dass er sich ab einem festen Termin nicht weiter verbreiten konnte, in diesem Fall der 10. September 2003. Das Verfallsdatum lässt vermuten, dass der Autor nur die Wirksamkeit seiner Sprösslinge testete, um zu sehen, welche Verbreitungstricks technisch wie psychologisch am besten funktionieren und welches die perfekten Voraussetzungen für eine schnelle Verbreitung seiner Viren sind.

Die Hacker der Anfangszeit interessierten sich leidenschaftlich für Technologie und brannten darauf, neuen Technologien bis auf den Grund zu gehen. Ihr Ziel war es, Programme an die Grenzen ihrer Leistungsfähigkeit zu bringen. Damals hatte die Bezeichnung «Hacker» noch nicht die negative Bedeutung, die ihr heutzutage anhaftet. Die ursprüngliche Motivation der Hacker, die Neugier und Freude an der Herausforderung, scheint heute keine Gültigkeit mehr zu haben. Die Ziele der ersten Hacker unterscheiden sich grundlegend von denen der heutigen Hacker-Generation. Es ist nicht mehr Neugier oder Wissensdurst, die hinter ihrem Handeln stehen. Die Motive sind heute mehr und mehr Machtgelüste, Rache und Böswilligkeit sowie Lust an der Zerstörung.

Hannes Gysling
Redaktion comtec®

EVENTS AND EXHIBITIONS

Orbit/Comdex 2003 3

Unter dem Motto «come together» findet die Orbit/Comdex 2003 vom 24. bis 27. September in der Messe Basel statt. Highlights der diesjährigen IT-Fachmesse sind das KMU-Infocenter, die Themenparks, der Jordanien-Pavillon und der Fachkongress am 25. und 26. September.

Integrieren und vernetzen 4

Enterprise Application Integration birgt ein riesiges Potenzial für Anwender und für die IT-Industrie.

Die Informationsfluten meistern 6

Das wichtigste Werkzeug ist ein gut implementiertes Dokumenten-Management-System. Papierberge, E-Mails, Webseiten: Wir werden mit Informationen förmlich überhäuft.

Verletzliche Netze besser schützen 8

Das Sicherheitsbewusstsein der Firmen im Bereich der IT ist zwar gestiegen, aber nur selektiv.

MOBILITY

RÜDIGER SELLIN

Das mobile Büro: Umfassendes Service-Paket für das mobile Computing 10

DANIEL RODELLAR, LUDOVIC FOURNIER, FERRAN MORENO BLANCA AND RÜDIGER SELLIN

Swisscom Innovations' Programmes: On Track to access large Capacity in the MAN: The Broadband Wireless Access Standard 802.16 15

LARS BAYER

Mobile Entertainment: Mehr als Mäusekino 22

COMMUNICATION NETWORKS AND NETWORK MANAGEMENT

ANDREAS SCHMID, MARTIN GYSI AND MICHAEL SCHÄDLER

Swisscom Innovations' Programmes: Towards the full Deployment of IPv6 – the Experience at Swisscom Innovations 25

CHRISTINE KUNOVITS

DVB-T: Digitales Fernsehen – überall 30

ENTERPRISE COMMUNICATION SERVICES

Internet ohne Viren und Spam 33

Remote Access Service: Sicherer Fernzugriff auf das Firmennetz 34

Internet VPN: Einfache, effiziente Kommunikation 35

Webstudie: User-Frust oder User-Lust? 38

INFORMATION SOCIETY

RÜDIGER SELLIN

Neueröffnung des Museums für Kommunikation: Eine spielerische Entdeckungsreise 40

RUBRIKEN

Forschung und Entwicklung 9, 14, 36 und 39

Bücher 47

News 38

Firmen und Produkte 43 und 44

Impressum 48

Titelbild: Komposition: Karin Haslimann

LESCH+FREI
Ich will,
dass nie etwas
zwischen uns kommt.
Spin the globe: Enge Beziehungen machen das
Leben lebenswert. Unsere innovativen Lösungen sorgen dafür,
dass Sie miteinander in Kontakt bleiben.
In diesem Sinne gehören auch wir zu Ihrem Beziehungsnetz.
Und das soll auch so bleiben.
SIEMENS
Global network of innovation
www.siemens.ch